

Jahre 1630 Hilfe und Rettung gebracht und den stolzen Ferdinand gedemüthigt hätte.

7. März.

Oberhofprediger Hoe von Hoeneegg.

Unter dem 5. März, wo von Johann Georg I. die Rede war, hörten wir, daß dieser Fürst im dreißigjährigen Kriege viele Mißgriffe gethan und oft zum großen Nachtheile seines Landes regiert habe. Daran aber war — wie man laut und in Schriften damals aussprach — hauptsächlich der Oberhofprediger Hoe von Hoeneegg mit Schuld, der am 4. März 1645 starb und am 7. beerdigt wurde. Dieser Mann besaß so sehr das Vertrauen des Kurfürsten, daß dieser nichts von einiger Wichtigkeit ohne Hoeneegg's Beistand that. Nun war aber Hoeneegg ein geborner Wiener, welcher dem österreichischen Kaiserhause innig ergeben, war, obgleich Protestant, doch in steter Verbindung mit dem Wiener Jesuiten Lemmermann. Was Wunder also, wenn er seinem Fürsten immer aufs Neue zu redete, „des Kaisers Freund zu bleiben!“ — Er erhielt übrigens vom Kaiser Würden und Titel; ja man nannte sogar die Summen, die alljährlich als Bestechungsgeld von Wien ankamen. Kurz, Sachsen und das gesammte protestantische Wesen sah in ihm einen Unheil stiftenden Rathgeber und behauptete offen, daß er den Kurfürsten abgehalten habe, den armen Böhmen 1619 beizustehen; daß er die Trennung von den Schweden und den unseligen Prager Frieden gestiftet; daß er nachmals, wo Banner so schrecklich in Sachsen wüthete, allezeit den Waffenstillstand verhindert habe. Er sollte daher — sagte man — größtentheils die Schuld der entsetzlichen Schwedenplage tragen. So viel ist gewiß, daß sogleich nach seinem Tode der Waffenstillstand zu Röttschenbroda zu Stande kam und eine ruhigere Zeit anbrach.

8. März.

Luther kommt von der Wartburg zurück.

Während Luther auf der Wartburg war, entstanden bekanntlich in Wittenberg Unordnung und Unruhen, die Karlstadt, ein sonst gelehrter und um die Reformation verdienter Mann, in seinem voreiligen Eifer veranlaßt hatte. Er und ein Haufe Studenten fielen in die Kirchen ein und zerstörten Bilder und Altäre, hoben die Messe auf und verlangten andere gewaltsame Veränderungen. Melan-